

AUFGABE

engl. Original: „Quitting“

Als ich eines Tages nach Hause kam, wollte meine Frau mir eine Bibelstelle vorlesen, die sie gerade laß. Ich bin mir nicht sicher, ob jede Ehe wie unsere ist, aber in meinem Haus ist Christine oft die zurechtweisende Stimme des Heiligen Geistes. An diesem Tag hatte ich wie immer alle Hände voll zu tun, da ich grundsätzlich ein Workaholic („Arbeits-süchtiger“) bin. Nie Zeit genug, um die Dinge zu tun, die Aufmerksamkeit fordern und noch weniger, um Dinge zu tun, die ich gerne tun würde. Schließlich, nachdem ich nichts besseres fand, was ich hätte tun können, hielt ich für eine Minute inne und sagte mit einem halbinteressierten Seufzen: „Okay, ließ mir die Bibelstelle vor.“ Sie sagte fröhlich: „Wer sich auch nur lässig zeigt bei seiner Arbeit, der ist ein Bruder des Verderbens.“ (Sprüche 18:9).

Hört sich gut an

Ich schaute für eine Sekunde an die Decke und dann auf den Flur und dachte: „Warum liest sie mir diese Bibelstelle vor? Denkt sie ich bin faul?“ Dann antwortete ich und sagte: „Hört sich gut an. Ich komme später wieder.“

Den Rest des Tages war ich mit vielen Dingen beschäftigt, die ich tun musste, aber ich bekam diese Bibelstelle nicht mehr aus meinem Kopf. Als ich alles erledigt hatte und mich hinsetzte, öffnete ich meine Griechisch-Hebräische Studienbibel. Ich fing an diese Bibelstelle zu studieren. Nach einiger Zeit war ich mit mehr Erkenntnis erfüllt. Lass mich zeigen, was ich über diese Worte herausfand, die dort schon so lange stehen.

Faul sein

Faul sein meint schlaff oder träge zu sein, was ich wusste, dass ich es nicht war. Aber weiterhin meint es auch niedergeschlagen zu sein, sich zurückziehen, vereinsamen oder aufzugeben. Das erweckte meine Aufmerksamkeit, weil ich gerade erst damit gekämpft hatte, dass ich mich von Situationen oder Menschen, die mich verletzt hatten oder von denen ich mich angegriffen gefühlt hatte, zurückzog. Wenn ich abgelehnt werde, dann verschwinde ich normalerweise einfach; wenn nicht im Natürlichen, dann auf jeden Fall im Geist. Ich habe schon oft für eine dickere Haut gebetet, aber der HERR sagte mir immer nur „Eine dickere Haut bedeutet weniger Verständnis“. Wo Musik und Lobpreis wichtig sind, ist Verständnis lebenswichtig.

Der HERR erinnerte mich daran, dass Angriffe wie ein Stolperstein sind oder ein Grund zum Fallen sein können. Jesus war für viele ein Stolperstein (Jesaja 8:14). Also, wenn ich mich von jemand vor den Kopf gestoßen fühle, dann kann es auch Jesus (die Wahrheit) sein, über den ich stolpere.

Arbeit

Arbeit, das ist mein Lieblingsthema, weil ich mich selbst als harten Arbeiter sehe. Ausgeschlossen, dass der Sprüchschreiber über die Arbeit, in Form von Arbeitsstelle redet. „Arbeit“ meint Pflicht oder Dienst. Hauptsächlich meint er damit die Berufung, die auf einem liegt. Also beginnt Sprüche 18:9 eigentlich mit „Der, der seine Berufung oder seinen dienstliche Pflicht aufgibt...“. Ich fing wirklich an zu schwitzen, weil ich nicht bereit war zu glauben, dass man, wenn

man auf Ablehnung reagiert, gleichzeitig seine Berufung oder seinen Dienst aufgibt.

...weil ER es will!

Der Herr erinnerte mich daran, wie David flüchtete als sein Sohn Absalom seinen Anspruch auf den Thron stellte (siehe 2. Sam.15:13-29). Ich habe mich oft gewundert, warum David etwas aufgab, wozu er gesalbt war. Er war ein Krieger, also war er nicht verängstigt. Möglicherweise war er verängstigt, dass es zu einer großen Konfrontation kommen könne; es gibt aber auch viele Stellen in der Bibel, die zeigen, wie David seine Gefolgsleute konfrontierte und herausforderte. Ich fragte den Herrn und er antwortete mit einer Frage: "Warum fliehst du von deiner Position, wenn du herausgefordert wirst?" Es gibt nur eine Antwort zu einer Frage, die der Herr mich fragte und das ist die Wahrheit. Die Wahrheit ist, dass ich fliehe, weil ich in meinem Herzen nie geglaubt habe stark und kompetent genug zu sein um diesen Job zu erledigen. David fühlte sich so, wie sich viele wirklich berufene Menschen im Dienst fühlen.

Gott beruft keine Menschen in eine bestimmte Position, weil sie zuverlässig oder fähig wären, sondern weil er es so will. Wenn er mich berufen hat, dann wird er mich ausrüsten (Hebräer 13:20-21).

Bruder des Verderbens

"Bruder des Verderbens" in einer Bibelstelle – das hörte sich interessant an. Also schlug ich es nach. Es heißt etwas zerstören oder ruinieren durch niederreißen. Es heißt weiter, dass dieses "Niederreißen" letztendlich eine ganze Gemeinde ruinieren kann. Das Wort "boshaft" taucht in diesem Zusammenhang auch auf. Diese einfache Bibelstelle könnte man also folgenderweise auch übersetzen: "Der, der seine Berufung oder seinen Dienst aufgibt ist wie ein Bruder, der andere ruiniert und dadurch eine ganze Gemeinde zerstören kann."

Alle Situationen, in denen ich abgelehnt wurde, kamen mir in den Sinn. Wenn nur ein Soldat im Krieg seinen Wachposten verlässt, dann kann und wird der Feind mit höchster Wahrscheinlichkeit genau durch diese offene Tür hereinkommen. Es spielt keine Rolle, ob er einen triftigen Grund hat seinen Posten zu verlassen oder nicht. Ich weiß, dass das Ganze auch sehr viel Selbstverdammnis bringen kann, wenn man sich überführt fühlt. Wenn dem so ist, dann höre sofort aus zu lesen und bring erst alles wieder mit Gott in Ordnung. Nimm dir Zeit mit Gott und versuche herauszufinden, zu was du berufen bist und ob du davor wegläufst. Auch wenn es dir viele Schwierigkeiten machen sollte mit jemandem richtig umzugehen und zu vergeben, der dich verletzt hat, dann gib aber nicht die Berufung auf deinem Leben auf. Angenommen oder abgelehnt zu werden hat nichts mit der Berufung Gottes in deinem Leben zu tun. Wenn die Gaben und die Berufung Gottes unbereubar sind (Römer 11:29), wie kann dann einer von uns eine Entscheidung treffen, seine Gabe aufzugeben, nur weil er von anderen darin abgelehnt worden ist?

Werden die Gerufenen antworten?

Ich bat den Herrn mir ein Gebet zu geben, was ich beten könnte. Er sagte, „bete, dass diejenigen, die ich gerufen habe, mir antworten werden.“

Ich persönlich glaube, dass es viele Leute gab und noch gibt, die von ihrer Berufung und Dienst zurückgetreten sind. Es gibt wahnsinnig viele gute Gründe seinen Dienst oder Berufung aufzugeben, aber ich bin mir sicher, dass keiner dieser Gründe ausreicht eine gesalbte, berufene und freigesetzte Person davon abzuhalten, all das zu tun, zu dem der Herr sie berufen hat.

DON POTTER

"Quitting"

www.donpottermusic.com

::: used by permission :::

© Translation by Worshipgalaxy.com
übersetzt von Marius Kern und David Hanheiser
Bibelstellen aus der rev. Elberfelder
www.worshipgalaxy.com